

Ausstellung	1949-1960	1961-1970	1971-1980	1981-1990	Startseite
1986					◀ ▶

1986

Junge Kunst im Auftrag - Jugendhochschule 'Wilhelm Pieck'

Auftraggeber: Zentralrat der FDJ



1986 feierte die Jugendhochschule der FDJ in Bogensee ihr vierzigjähriges Bestehen. Aus diesem Anlaß beschloß der Zentralvorstand der FDJ eine grundlegende Sanierung der Gebäude aus den fünfziger Jahren sowie die "bildkünstlerisch Ausgestaltung" der Schule.

Nach vorbereitenden Arbeiten wandte sich der Zentralrat der FDJ an die "FDJ-Grundorganisationen" der sieben Hoch- und Fachschulen der DDR. Für den Wettbewerb wurden insgesamt sieben Bereiche ausgeschrieben - u.a. der Innenhof, die Wohnheime, die Gaststätten, vor allem aber die "Wilhelm-Pieck-Ehrung". An dem Wettbewerb beteiligten sich mehr als hundert Studenten. Unter ihnen waren nicht nur Maler oder Bildhauer, sondern auch Keramiker, Textilgestalter und Gebrauchsgraphiker.

Die Verwirklichung des Auftrags vollzog sich - zumindest bei den bildenden Künstlern - in mehreren Etappen. Zunächst stellte die FDJ das Projekt an den Hochschulen vor, dann wurde es innerhalb der Jugendhochschule diskutiert. Im April 1984 zeigten die Studenten ihre mit den Lehrern erarbeiteten Konzeptideen dem "politisch-künstlerischem Rat", dem Walter Womacka und Bernhard Heisig angehörten. Die von der FDJ bestätigten "Ideenprojekte" sollten in der dritten und letzten Phase "im individuellen künstlerischen Schaffensprozeß in anspruchsvolle Kunstwerke" umgesetzt werden.



Im Februar/März 1986 wurden die fertigen Arbeiten dem "politisch-künstlerischen Rat" zur Stellungnahme überreicht, und am 22. und 23. Mai konnte die Fertigstellung der Jugendhochschule festlich begangen werden.

Die Bilder, die in Bogensee eingereicht wurden, sind entgegen den offiziellen Verlautbarungen der FDJ ganz unterschiedlich in Qualität, künstlerischer und politischer Aussage. So fanden sich dort sowohl ideologische motivierte Bilder - wie die "Mot-Schützen" von Adam Kurtz, aber auch schon beinahe abstrakte Kompositionen, die nur noch entfernt an den vorgegebenen Gegenstand erinnern.

